S. 12/13

WOCHENMARKT

Kemnather Herbstmenü wurde ausgewählt

Kastler Kräuterbuschen
Foto: Christine Rupprecht

STADT KEMNATH
TOR ZUR OBERPFALZ

KEM JOURNAL

Info-Magazin für die VG Kemnath | Ausgabe September 2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in diesen Tagen beginnt ein weiteres Schuljahr, welches die Pandemie fest im Griff haben wird. Zugleich endet die Haupturlaubszeit und der berufliche Alltag rückt für viele wieder in greifbare Nähe. Zahlreiche Jugendliche und junge Erwachsene haben eine Ausbildung oder ein Studium begonnen. Ihnen allen wünsche ich einen guten Start in ihren neuen Lebensabschnitt sowie viel Ausdauer und Geduld.

Welche Auswirkungen die vierte Pandemiewelle für uns alle im Herbst und Winter haben wird, lässt sich derzeit wieder nur schwer abschätzen. Bleibt zu hoffen, dass durch eine anhaltende Impfbereitschaft eine breite Vorbeugung geschaffen werden kann, um erneute Einschränkungen zu vermeiden. Deshalb möchte ich nochmals an alle noch nicht geimpften Personen appellieren, die Angebote wahrzunehmen, um sich und andere zu schützen.

Erfreulich ist, dass auch in diesem Jahr wieder ein Ferienprogramm angeboten werden konnte, welches von sehr vielen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen dankend angenommen wurde. Mein Dank gilt allen Vereinen, Organisationen und Privatpersonen, die sich hier eingebracht haben. Ebenso danke ich unseren kommunalen Jugendbeauftragten Sarah Meyer, Dominik Kugler und Patrick Meyer für die Zusammenstellung des umfangreichen Angebotes.

Am 26. September 2021 findet die Bundestagswahl statt. Bereits jetzt ist ein eindeutiger Trend zur Briefwahl erkennbar. Um den Veränderungen gerecht zu werden, wurde festgelegt, dass in der Gemeinde Kastl bei der diesjährigen Wahl zwei Briefwahlbezirke eingerichtet werden. Zugleich werden die bisherigen zwei Urnenwahlbezirke zu einem Stimmbezirk zusammengefasst.

Ende Juli fand wieder eine Bürgerversammlung statt, nachdem die Versammlung im vergangenen Jahr aufgrund der pandemiebedingten Beschränkungen nicht stattfinden konnte. Die vorgebrachten Anliegen werden in der Oktobersitzung des Gemeinderates behandelt.

Wie bereits bekannt gegeben, plant die Gemeinde Kastl einen möglichen Glasfaserausbau für alle Wohnhäuser und wird hierzu eine Machbarkeitsstudie erarbeiten lassen. Zugleich ist in diesem Zusammenhang deutlich herauszustellen, dass ein möglicher Glasfaserausbau erst in mehreren Jahren stattfinden kann, soweit die notwendigen Fördergelder zur Verfügung stehen und dies der Gemeinderat befürwortet! Stand heute wird eine flächendeckende Maßnahme frühestens in drei bis fünf Jahren umgesetzt werden können.

Die notwendige Fach- und Eingabeplanung für den Neubau des kommunalen Bauhofes wird für die Gemeinde Kastl das Planungsbüro Römisch aus Vohenstrauß übernehmen. Für das beschlossene städtebauliche Entwicklungskonzept und das Gestaltungshandbuch für den Bereich des Sanierungsgebietes in Kastl wird die Kommune zeitnah ein Fachbüro beauftragen.
Die Lieferung des Fahrzeuges für die Feuerwehr Reuth wurde vom Gemeinderat an die Firma ADIK Fahrzeugbau in Mudersbach in Höhe von 85156,4 Euro vergeben. Ebenso wurde der Auftrag für die feuerwehrtechnische Beladung an die Firma Ludwig Feuerschutz in Bindlach in Höhe von 6234,41 Euro vergeben. Aufgrund der hohen Nachfrage im Feuerwehrwesen und diverser Lieferengpässe kann die Auslieferung des Fahrzeuges bis Ende nächstes Jahres dauern.

Nachdem die Bayerische Staatsregierung vor mehreren Jahren beschlossen hat, dass die Anlieger für den Ausbau einer Straße nicht mehr belastet werden können, wurde nun nach einer längeren Prüfung der Anteil der Anlieger für den Ausbau der nördlichen Hauptstraße durch den Freistaat übernommen. Inzwischen ging die entsprechende Summe in Höhe von 102.000 Euro bei der Gemeinde Kastl ein, wodurch der Vorgang nun endgültig abgeschlossen sein dürfte.

Aufgrund der Starkregenereignisse wurden für den Bauhof 2000 Sandsäcke angeschafft. Jeder Grundstücksbesitzer, der in der Vergangenheit bei Starkregen Probleme hatte, kann nach Terminabsprache 25 gefüllte Säcke beim Bauhof kostenlos abholen.

In den vergangenen Wochen wurden bei der Feuerwehr Unterbruck die Kommandantenwahlen nachgeholt. Hier wurden Martin Stangl als neuer erster Kommandant und Gerhard Veigl als neuer zweiter Kommandant gewählt. Des Weiteren fanden auch beim Kulturtreff und bei der Feuerwehr Kastl Neuwahlen statt, bei denen bis auf kleinere Veränderungen die Vorstandschaften wieder eindeutig bestätigt wurden. Ein herzliches Dankeschön an alle, dass sie sich auch weiterhin für diese verantwortungsvollen Aufgaben in den Vereinen zur Verfügung stellen! Ebenso ein herzliches Dankeschön an alle ausgeschiedenen Vereinsvertreter.

Mit einer Spende in Höhe von 5300 Euro wird die Firma IEM FörderTechnik GmbH die Sportschützen Einigkeit Hubertus Kastl unterstützen. Somit ist der örtliche Betrieb Hauptsponsor des Vereins für die bevorstehende Bundesligasaison. In Kastl werden am 4. und 5. Dezember zwei Bundesligawettkämpfe ausgetragen. Anfang September konnten wieder mehrere Schützen bei der Deutschen Meisterschaft in München antreten, um dort den Verein und die Gemeinde Kastl zu vertreten. Leider entschieden wieder einmal nur wenige Ringe über einen Podestplatz.

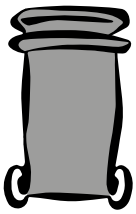
Mit der Hoffnung, dass wir noch einen sonnenreichen und goldenen Herbst bekommen, wünsche ich Ihnen eine unbeschwerte Zeit.

Bleiben Sie gesund!

Hans Walter
Erster Bürgermeister der Gemeinde Kastl

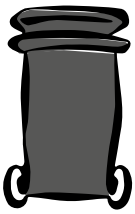
ENTSORGUNGSTERMINE SEPTEMBER/OKTOBER 2021

RESTMÜLL



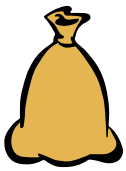
27.09. in Godas ▪ **29.09.** in Beringersreuth, Bingarten, Hopfau, Rosenbühl und Zwergau ▪ **22.09. + 06.10.** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmannsberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, **Kemnath,** Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabenegatten, Schweißenreuth, Tiefenbach und Waldeck ▪ **22.09. + 06.10.** in Altköslarn, Birkhof, Gmündmühle, Gründlhut, Haidhügel, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof

ALTPAPIER



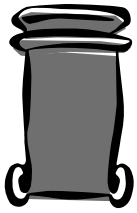
21.09. in Godas und Neusteinreuth ▪ **22.09.** in Hopfau ▪ **27.09.** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmannsberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmündmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügel, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath,** Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau

GELBER SACK



20.10. in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmannsberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmündmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath,** Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau ▪ **22.09.** in Godas und Neusteinreuth ▪ **20.10.** in Hopfau

BIOTONNE



27.09. in Haunritz, Kastl, **Kemnath,** Kötzersdorf, Löschwitz, Oberndorf, Reuth b. Kastl, Schlackenhof, Schönreuth, Waldeck. ▪ **29.09.** in Hopfau

Die Tonnen/gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr bereitstehen. Tonnen/gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern
(Wochenendnotdienst) Tel.: 116 117

Apothekennotdienste:

bis 17.09.	Franken Apotheke, Weidenberg
bis 24.09.	Apotheke Speichersdorf
bis 01.10.	Vorstadt-Apotheke, Kemnath
bis 08.10.	Apotheke Schütz, Weidenberg

Oktober-Ausgabe
Anzeigenschluss: 29.09.2021
Erscheinungstermin: 06.10.2021

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Kemnath
Stadtplatz 38 • 95478 Kemnath
Tel. (09642) 707-0
Fax (09642) 707-50
info@kem-journal.de
www.kemnath.de

Geschäftszeiten der Verwaltung:
Mo - Do 08.00 Uhr - 12.30 Uhr
Di 13.30 Uhr - 16.30 Uhr
Do 13.30 Uhr - 17.30 Uhr
Fr 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Auflage: 4400
Erscheinungsweise:
monatlich; kostenlos an alle Haushalte
Gesamtherstellung:
Druckerei Weyh Medien,
Marketing Druck- & Verlag GmbH
Kemnath • Tel. (09642) 14 28
Redaktion: Holger Stiegler

AUS PRIVATER INITIATIVE
NEUER BOLZPLATZ IN EISERSDORF

Ein Herz für Kinder bewiesen Alois Wöhrl und die beiden Brüder Helmut und Andreas Koller. Die drei Eisersdorfer Fußballfans legten nämlich einen schönen Bolzplatz für die Buben und Mädchen in Eisersdorf an. „Wö-Ko-Arena“ („Wöhrl-Koller-Arena“) steht in kunstvoller Schrift auf der Rückwand der Maschinenhalle von Alois Wöhrl. Der stellte für diese neue Eisersdorf-Arena selbstlos einen Teil seiner Wiese zur Verfügung. Kunstvoll gestaltet wurde die Schrift von Nico Weber aus Immenreuth. Der platzierte auch die Embleme der beiden Bundesliga-Fußballmannschaften FC Bayern München und 1. FC Köln (mit dem Maskottchen, dem Geißbock) in naturgetreuer Farbenpracht auf der linken und der rechten Seite der Torwand. Bekannterweise ist Alois Wöhrl ein großer Fan des Kölner Bundesligavereins. Roland Sächerl ist es zu verdanken, dass die Stadt Kemnath den Eisersdorfern zwei Fußballtore zur Verfügung stellte. Josef Birkner stiftete einen Profi-Fußball. Zweiter Bürgermeister Hermann Schraml dankte den Initiatoren für diese Aktion und übergab eine Spende an die Dorfgemeinschaft Eisersdorf. Diakon Harald Schraml aus Neusorg nahm die Segnung dieses neuen Bolzplatzes vor. **Text und Foto: jzk**

Platzeinweihung in Eisersdorf

REGER WEITER VORSTAND

Karl Reger bleibt Vorsitzender der Krieger- und Soldatenkameradschaft Waldeck: In der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Merkl wurde er einstimmig in seinem Amt bestätigt. „Aber zum letzten Mal“, kündigte er schon einmal an. Die Neuwahlen brachten einstimmige Ergebnisse: 1. Vorstand Karl Reger, 2. Vorstand Andreas Reger, Schriftführer Jürgen Braun, Kassier Markus Schmidt, Beisitzer Ludwig Ernst, Herbert Eichner und Gerhard Scherm sowie Kassenprüfer Georg Wagner und Thomas Semba.

CHRISTBÄUME GESUCHT

Die Stadt Kemnath sucht mehrere Christbäume für den Stadtplatz und für die Ortschaften rund um Kemnath. Wer einen geeigneten Baum in seinem Garten hat und diesen abgeben möchte, sollte sich bei Stadtförster Klaus Ferber unter der Telefonnummer 09642/3940 melden. Die Bäume werden - wie auch schon in den vergangenen Jahren - kostenlos von den Kemnather Forstmitarbeitern entfernt.

NEUES VOM EINWOHNERMELDEAMT

Für das KEM-Journal September 2021 wurde bei den nachfolgenden Personenstandsfällen einer Veröffentlichung zugestimmt.

GEBURTEN

05.07.2021,
Geburtsort: Bayreuth
Milan Walberer
Eltern: Dominik Stefan Walberer und Simone Marita Heser
Kastl, Flurweg 8

21.07.2021
Geburtsort: Marktredwitz
Paul Maximilian Burger
Eltern: Peter und Theresa Maria Burger, geb. Schott
Kemnath, Gerhart-Hauptmann-Str. 13

10.08.2021
Geburtsort: Weiden
Tim Maximilian Schupfner
Eltern: Harry Gerhard Thomas Schupfner und Elisabeth Regina Hößl
Kemnath, Waldeck, Brunnenweg 1

STERBEFÄLLE

25.07.2021
Sterbeort: Weiden
Peter Josef Wegmann
68 Jahre
Kemnath, Waldeck, Unterer Markt 1

27.07.2021
Sterbeort: Weiden
Josef Georg Schmidt
62 Jahre
Kastl, Kulmstraße 4

21.08.2021
Sterbeort: Kemnath
Lidwina Anna Gislinde Schmiga, geb. Stich, 86 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

EHESCHLIESSUNGEN

14.08.2021
Heiratsort: Kemnath
Ronald Christian Schönig und Luisa Marie Hartmann

21.08.2021
Heiratsort: Kemnath
Izzet Bayik und Theresa Marianne Einert
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 8

21.08.2021
Heiratsort: Kemnath
Manuel Fleißner und Franziska Marie Brigitte Zeitler
Kemnath, Gerhart-Hauptmann-Str. 9

26.08.2021
Heiratsort: Kemnath
Sven Wunderlich und Lisa Martina Deglmann
Kemnath, Armesbergstr. 1

28.08.2021
Heiratsort: Kemnath
Markus Josef Rupprecht und Denise Michaela Wegmann
Kastl, Von-Weickmann-Str. 8

01.09.2021
Heiratsort: Kemnath
Maximilian Alfred Gradl und Lena Martina Lang
Kemnath, Bayreuther Str. 17

04.09.2021
Heiratsort: Kemnath
Felix Josef Lang und Selina Carmen Seuberth
Kemnath, Schmidtstr. 9

BÜCHEREI WIEDER OFFEN

Die Stadtbücherei ist wieder zurück aus der Sommerpause. Das Team freut sich auf viele Leserinnen und Leser. Hinweis: Bei einer Inzidenz über 35 gilt auch in der Stadtbücherei die 3-G-Zugangsregelung (geimpft, genesen oder negativ getestet)!

prima holz
PREMIUM-PELLETS AUS DER REGION
stich energie
UMWELTBEWUSST · ZUVERLÄSSIG · NAH
Ihr Partner für grüne Energie
95478 Kemnath
Tel. 09642 915859-0
pellets@stich-kemnath.de
prima-holz.de

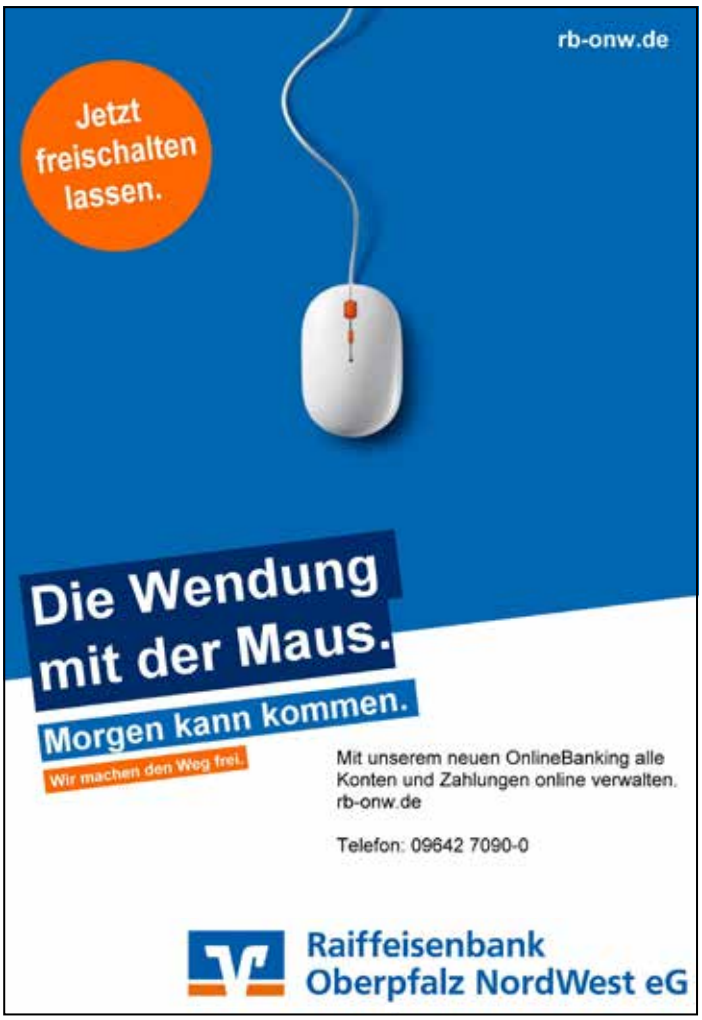
IN VIER ETAPPEN NACH SÜDTIROL
TEAM KEMNATHER LAND ON TOUR

Seit über zwanzig Jahren ist das Team Kemnather Land schon auf ihren Rennrädern in verschiedenen Regionen unterwegs. Mit einer Radtour von Kemnath nach Südtirol erfüllten sich nun acht Radsportfreunde einen lang ersehnten Wunsch. In vier Etappen (96 – 194 km) ging es zunächst in die Hallertau, weiter nach Kiefersfelden und Matrei am Brenner. Höhepunkt der Tour war zweifelsfrei die Schlussetappe. Zunächst mussten die restlichen 300 Höhenmeter von Matrei zum Brennerpass bewältigt werden. Auf der folgenden Abfahrt nach Sterzing konnten die Beine nochmals ausgeschüttelt werden, ehe es dann galt, auf einer Strecke von 14 Kilometern die 1.300 Höhenmeter zum Penserjoch in Angriff zu nehmen. Es folgte die rasante (und sehr windige) Abfahrt durch das Sarntal. Nachdem sich auf dem letzten, mit nochmals ordentlichen Steigungen versehenen Teilstück auch Petrus als Radsportfan outete und (endlich) die Sonne für das (eigentlich) typische Südtiroler Wetter sorgte, konnte das traumhafte Panorama bis zum Ziel in Barbian in ganzen Zügen genossen werden. Selbstverständlich wurde im Ziel auf das Erreichte angestoßen und die vielen Eindrücke der Tour bei Pizza und Wein besprochen. Wenngleich das Wetter nicht gerade für optimale Bedingungen sorgte, können die Teilnehmer um Initiator Gerhard Meyer auf eine gelungene Radtour zurückblicken. Eine große Hilfe war nicht zuletzt die Begleitung durch den von Roland Wende gesteuerten Tourbus. Die ein oder andere kleine Panne konnte so schnell behoben werden, Nachschub für die Verpflegung war stets „in Reichweite". Übrigens, regelmäßiger Treffpunkt für gemeinsame Ausfahrten ist stets Sonntagmorgen am Primianusplatz. Wer jetzt vielleicht Lust bekommen hat, ist herzlich willkommen. Interessierte können sich melden bei Thomas Schöcklmann, Telefon 0173/9773903.

Das Team am Ziel

„SCHÖN WAR DIE ZEIT..."

Der Kulturtreff Kastl lädt zu einem besonderen Highlight am 17. September in den Pfarrhof in Kastl ein (bei schlechtem Wetter im Pfarrsaal). In einem wundervollen Konzert voller Nostalgie geht es zurück in die Zeit des deutschen Wirtschaftswunders. CONNY & DIE SONNTAGSFAHRER entführen mit dem Programm „Schön war die Zeit..." auf amüsante, unterhaltsame und kurzweilige Art und Weise zurück in diese Zeit und laden zum Zuhören ein. Die Besucher erleben die großen Schlager von Peter Alexander, Caterina Valente, Conny Froboess, Peter Kraus und vielen anderen. Für den Besuch der Veranstaltung bitte bei Silvia Schinner, Telefon 09642/8345, oder Nicole Dürrschmidt, Telefon 09642/9152445 anmelden! Der Eintritt kostet für Nichtmitglieder 17 Euro, für Mitglieder 12 Euro.



Auto Brucker

Der neue Fabia

Alles, was man braucht –
und noch einen Tick mehr!

AB SOFORT BEI UNS!

innerorts 6,1 – 5,7 l/100 km, außerorts 4,4 – 4,1 l/100 km, kombiniert 5,0 – 4,7 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 115 – 108 g/km, CO_2-Effizienzklasse C – B

Auto Brucker

ŠKODA Service · Nutzfahrzeuge Service · SEAT · CUPRA · OPEL

Marktredwitz
Wölsauer Str. 6
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-7027170

Tirschenreuth
Äußere Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

Brand
Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

Kemnath
Läuferweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782

info@auto-brucker.de
www.auto-brucker.de

WIR BILDEN AUS!

WIR?

Das sind die Verwaltungsgemeinschaft Kemnath sowie die Mitgliedsgemeinden Stadt Kemnath und Gemeinde Kastl.

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT KEMNATH – EIN ABSCHLUSS UND EIN NEUZUGANG

Gemeinschaftsvorsitzender Roman Schäffler und Geschäftsstellenleiter Reinhard Herr gratulierten Katharina Kopp (u. r.) zu ihrer erfolgreich absolvierten Abschlussprüfung zur Verwaltungsfachangestellten und freuten sich darauf, auch weiterhin im Rathaus auf sie zählen zu können. Außerdem begrüßten sie Robin Hecht (u. l.) an seinem ersten Ausbildungstag zum Verwaltungsfachangestellten und wünschten ihm viel Erfolg für seine Ausbildung. Außerdem mit dabei waren seine Ausbilderin Magdalena Dumler und Personalratsvorsitzender Andreas Gallei.

KEMNATH UND KASTL - UNSERE NEUEN AUSZUBILDENDEN

Auch in den Kindertageseinrichtungen in Kemnath und Kastl durften wir wieder eine Reihe neuer Auszubildender begrüßen. Ihre praktische Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Kinderpfleger*in haben Christian Landgraf (u. l.) in Kemnath und Franziska Wolf in Kastl begonnen. Das Anerkennungsjahr absolvieren Lea Graser (u. r.) in Kemnath und Nathalie Filbinger in Kastl.

In Empfang genommen wurden die Kemnather Auszubildenden Christian Landgraf und Lea Graser von Bürgermeister Roman Schäffler, Geschäftsstellenleiter Reinhard Herr, Einrichtungsleiterin Angelika Lober und Personalratsvorsitzender Angelika Kaufmann.

Im Kinderhaus Pusteblume begrüßten Bürgermeister Hans Walter und Kinderhausleitung Ulrike Hederer die Auszubildenden Franziska Wolf (2. v. l.) und Nathalie Filbinger (r.).

UND NÄCHSTES JAHR?

Ausbildungsplätze für die praktischen Teile der Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Kinderpfleger*in sowie zum/zur staatlich anerkannten Erzieher*in bieten wir jährlich in der Kita Li-La-Löhle in Kemnath (Träger: Stadt Kemnath) sowie im Kinderhaus Pusteblume in Kastl (Träger: Gemeinde Kastl) an. Bereits jetzt sind Bewerbungen für das kommende Kindergartenjahr 2022/2023 möglich.

Wir freuen uns auf euch!

MIT VIEL SPANNUNG
LAGERFEUERGESCHICHTEN IN KASTL

Die Märchen der Gebrüder Grimm faszinieren die Menschen schon immer. Komplett in ihren Bann gezogen waren auch die zahlreichen Kinder und Eltern bei den Lagerfeuergeschichten im Kastler Pfarrhof im Rahmen des gemeindlichen Ferienprogramms.

Mit den Erlebnissen der Bremer Stadtmusikanten, von Schneewittchen sowie dem Mädchen, welches auf dem Waldboden die nächtlichen Sterne als goldene Taler einsammeln konnte, hatte Lena Schmidt die vielen Zuhörer auf ihrer Seite. Gespannt verfolgten die Kinder die Geschichten und konnten so manche Frage der Erzählerin bestens beantworten. Zwischendurch hatten die Kinder die Möglichkeit, am Lagerfeuer Stockbrot zu backen. Darüber hinaus sang die angehende Erzieherin mit den Kindern verschiedene Lieder und bereitete passende Bilder zum Ausmalen vor. Die Kinder nahmen das rund zweistündige Angebot am idyllischen Lagerfeuer beim abendlichen Sonnenuntergang gerne an und freuten sich sichtlich über den abwechslungsreichen Abend.

Über 40 Personen, darunter mehrere Kinder und Jugendliche, folgten der Einladung von Bürgermeister Hans Walter zu seinen Erzählungen am Lagerfeuer im Schlosshof von Wolframshof. 25 Texte hatte Hans Walter hierzu vorbereitet, die er gekonnt vortrug. Interessiert verfolgten die Zuhörer aber auch die Sagen und Legenden über Riesen, Geister und dem Teufel am Rauhen Kulm und Hessenreuther Wald. Höhepunkt waren mehrere Wirtshausgeschichten, die sich in den vergangenen Jahrzehnten im Dorf zugetragen haben.

Abgerundet wurde die Veranstaltung durch Musikant Martin Kimich aus Kulmain, der zwischen den Texten verschiedene volkstümliche Lieder auf seiner „Quetschn" spielte. Für das besondere Ambiente sorgte Maximilian von Grundherr, der im Vorfeld alles mit vorbereitet hat. Abgerundet wurde es durch die farbige Illumination der Gebäude und Bäume. Abschließend dankte Hans Walter allen Gästen für die Teilnahme sowie dem Hausherrn und kündigte an, einen solchen Abend gerne wieder einmal in dieser Form anzubieten.

Geschichten im Pfarrhof

TOLLE TORE UND MEHR

BUNDESLIGASPIEL BEIM SVSW DURCHGEFÜHRT

Kürzlich trafen sich die beiden U17-Junioren-Bundesliga-Teams der SpVgg Greuther Fürth und des FC Erzgebirge Aue auf dem Sportgelände des SVSW Kemnath zu einem ihrer letzten Vorbereitungsspiele auf den Start in die jeweilige Junioren-Bundesliga-Staffel. Ermöglicht wurde dieses Spiel durch den Kemnather Peter Prechtl, der als Trainer der U11 bei den „Kleeblättlern" tätig ist. Es waren auch gleich die jungen Fürther, die von Anfang an das Spiel bestimmten. Im ersten von drei Dritteln zu je 40 Minuten Spielzeit konnten die Veilchen das Spiel noch relativ offen gestalten und mussten lediglich in der 14. Minute das Gegentor zum 0:1 von Luka Bagaric hinnehmen. In der Pause zum zweiten Drittel wurde bei beiden Teams komplett durchgewechselt und das Kleeblatt konnte in der Folge mit vier weiteren Toren durch Kay Ramthun, Patrick Götzelmann, Nicklas Held und einem Eigentor auf 5:0 stellen. Der Torwart der Sachsen konnte einen noch höheren Rückstand verhindern und hielt einen Elfmeter der Franken. Nach abermals vielen Wechsel zu Beginn und im Laufe des letzten Drittels, verflachte das Spiel zunehmend und das Geschehen spielte sich hauptsächlich im Mittelfeld ab. Der Raigeringer Tim Baierlein sowie die beiden Doppeltorschützen Kay Ramthun und Luka Bagaric sorgten für ein standesgemäßes Ergebnis. Der Anschlusstreffer der Veilchen zum 1:8-Endstand durch Lenny Kaden war nur noch Makulatur. Das Spiel wurde vom Schiedsrichtergespann um Timmy Schlesinger sehr souverän geleitet und von zahlreichen Zuschauern aus Fürth, Aue und dem Kemnather Land verfolgt.

Wimpelübergabe in Kemnath

Dritte Bürgermeisterin Katharina Hage und Spartenleiter Fußball Stefan Gaßler übergaben den Kapitänen bei der Seitenwahl Wimpel des SVSW Kemnath und bedankten sich, dass das Spiel in Kemnath stattfinden durfte. Im Vorspiel standen sich die E-Jugendmannschaften vom SVSW Kemnath (Betreuer Roland Sächerl, Gerald Schneider) und SV Seybothenreuth gegenüber. Nach einem von beiden Seiten beherzten Spiel siegte die Jugend des SV Seybothenreuth knapp mit 4:2.

JETZT UNSERE ELEKTRO- UND HYBRIDMODELLE FÜR UNTER 200,– € MONATLICH LEASEN

UNSER ANGEBOT FÜR DEN
OPEL MOKKA-E EDITION[1]
Elektromotor, 100 kW (136 PS), Automatik-Elektroantrieb, Betriebsart: Elektro, Matchagrün, Neuwagen.

UPE[3]	34.110,– €
Monatliche Rate[4]	159,– €

Leasingsonderzahlung: 6.000,– €
voraussichtlicher Gesamtbetrag: 11.724,– €
Laufzeit: 36 Monate
Laufleistung / Jahr: 8.000 km
Überführungskosten i.H. von: 850,– €

Stromverbrauch[6] in kWh/100km kombiniert: 18,0-17,4; CO_2-Emission kombiniert in g/km: 0; Effizienzklasse: A+.

UNSER VORFÜHRWAGEN-ANGEBOT FÜR DEN
OPEL GRANDLAND X HYBRID 4[2]
Ultimate, Plug-In-Hybrid 4, Systemleistung 221 kW (300 PS), 1.6. Direct Injection Turbo, 147 kW (200 PS), Euro 6d, 8-Stufen-Automatikgetriebe und elektrischer Allradantrieb, Betriebsart: Plug-In-Hybrid (Strom/Benzin), Mondstein Grau (Metallic), **EZ: 30.11.2020**, Kilometerstand: 2500 km.

UPE[3]	56.865,– €
Monatliche Rate[4,5]	198,– €

Leasingsonderzahlung: 2.600,– €
voraussichtlicher Gesamtbetrag: 9.728,– €
Laufzeit: 36 Monate
Laufleistung / Jahr: 10.000 km

Kraftstoffverbrauch[7] in l/100 km; kombiniert: 1,6-1,5; CO_2-Emission kombiniert in g/km: 36-34; Effizienzklasse: A+.

1) Der Hersteller anteil am Umweltbonus in Höhe von 3.570,– € brutto ist in der Kalkulation berücksichtigt. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die staatliche Förderung (BAFA-Anteil) in Höhe von 6.000,– € beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Referat 422, Frankfurter Straße 29–35, 65760 Eschborn, www.BAFA.de, zu beantragen. Die Auszahlung des BAFA-Anteils erfolgt bei Erfüllung der Voraussetzungen und nach Zulassung des Fahrzeugs. Der Umweltbonus endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens am 31.12.2025. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns. 2) Die Hersteller-umweltprämie i.H. von 2.231,25 € und die staatliche Umweltprämie i.H. von 3.750,– € für Plug-in Hybridfahrzeuge sind in der Kalkulation bereits enthalten. Die staatliche Umweltprämie (BAFA-Anteil) wurde bereits beantragt und gewährt. Daher muss sie nicht als Anzahlung geleistet werden und kann auch nicht erneut beantragt werden. Die Mietsonderzahlung i.H. von 2.600,– € wird gesondert berechnet und ist bei der Übergabe zu entrichten. 3) Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. 4) Effektiver Jahreszins 3,92 %, Sollzinssatz p.a. 3,85 %. Ein Angebot (Bonität vorausgesetzt) der Opel Bank S.A. Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die Auto Hensel GmbH & Co. KG als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt. Gesamtbetrag ist Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten. Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern (Freigrenze 2.500 km) sowie ggf. Schäden nach Vertragsende. 5) Überführungskosten i.H. von 850,– € sind bereits im Angebot enthalten. 6) Die genannten Werte wurden anhand der WLTP-Testverfahren bestimmt (VO (EG) Nr. 715/2007 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Die Typgenehmigung für diese Fahrzeuge erfolgte nach dem 31.12.2020 und es stehen keine rückgerechneten Werte nach NEFZ mehr zur Verfügung. Abweichungen zwischen den Angaben und den offiziellen typgeprüften Werten sind möglich. Der tatsächliche Verbrauch und die Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage, thermischer Vorkonditionierung. 7) Die angegebenen Verbrauchs- und CO_2-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet, um die Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151 zu gewährleisten. Die Motoren erfüllen die Abgasnorm EURO 6d-/6d-TEMP. Für Neuzulassungen ab dem 1. September 2018 wird für die Berechnung des CO_2-emissionsabhängigen Elements der Kfz-Steuer der nach dem WLTP-Messverfahren bestimmte Wert der CO_2-Emission herangezogen. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen.

AUTO HENSEL
Nähe aus Tradition

Auto Hensel GmbH & Co.KG
Himmelkronstr. 12 95445 Bayreuth
✆ 0921-74510 info@auto-hensel.de

Filiale: Autohaus Kießling
Bahnhofstr. 8 95466 Weidenberg
✆ 09278-91220 kiessling@auto-hensel.de

www.opel-hensel-bayreuth.de

5300 EURO FÜR KASTLER SCHÜTZEN
BUNDESLIGA-SPONSORING DURCH IEM FÖRDERTECHNIK

Ehre, wem Ehre gebührt: Unglaubliche Erfolgsgeschichten wie die der Sportschützen Einigkeit Hubertus Kastl 1921 e.V. vor 2,5 Jahren bewegen die Menschen. So schafft ein fast ausschließlicher Amateurverein der 1400-Einwohner-Gemeinde Kastl nach einer perfekten Saison den grandiosen Aufstieg in die 1. Bundesliga-Süd, die höchste Liga des Deutschen Schützenbundes. Stolz feierte die ganze Region ihre Helden und den sportlichen Höhepunkt des 100-jährigen Traditionsvereins, der nun ganz oben mitspielt. Für die bevorstehende Saison sind die Sportschützen gut gewappnet. So wurde das Training intensiviert und die Ansprüche auf den Klassenerhalt erhöht, denn jetzt muss sich der Verein, in dem es noch immer freundlich und familiär zugeht, mit den Großen messen, welche mit internationalen Top-Schützen auffahren. Werte, die sich mit der IEM FörderTechnik GmbH hervorragend in Einklang bringen lassen, weshalb das Unternehmen den Sportschützen Einigkeit Hubertus Kastl 1921 e.V. mit großzügigen 5.300 Euro unterstützt. Ralf Zander, Geschäftsführer der IEM FörderTechnik, unterstreicht, wie passend die Unterstützung des Schützenvereins ist: „Spitzenstellung in der Fördertechnik unterstützt Spitzenleistung im Sport. Als Hauptsponsor drücken wir alle den Sportschützen der Einigkeit Hubertus Kastl die Daumen, damit sie in der kommenden Saison genauso weiter den Erfolgskurs fahren, wie wir es tun.“ Der Auftakt der Saison ist am 9. Oktober um 18 Uhr in Fürth gegen den Gastgeber der SSG Dynamit-Fürth und am 10. Oktober um 11.30 Uhr gegen Germania Prittlbach. Der erste Heimkampf findet am 4. und 5. Dezember statt: Am Samstag um 18 Uhr gegen Eichenlaub Saltendorf und am Sonntag um 13 Uhr gegen den SV Niederlauterbach.

Spendenübergabe

Tel.: 0 96 42 / 704 540
TAXI PRIEBE
Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen
Krankentransporte · Rollstuhlfahrten
Geschäftsführer: Reinhard Priebe
Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath
www.priebe-taxi.de
Tel. 0 96 42/70 45 40 · Handy 0175/8 28 81 13

BIOHOF BRUNNER
Hofladen ÖKO-DE-0037
Produkte aus eigener Erzeugung
Bio-Fleisch, Wurst, Hamburger, Eier, Gockel, Suppenhühner, Kartoffeln, Fleischpakete auf Bestellung usw.
Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch + Freitag: 12 – 18 Uhr | Samstag: 9 – 16 Uhr
Biohof Brunner ◆ Eisersdorf 15 ◆ 95478 Kemnath

Dipl.-Psychologin Maria Maiboroda
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
Paul-Zeidler-Str. 12 ▪ 95478 Kemnath
☎ 0 96 42 - 7 03 30 66

ARZTTIPP

„FÜNF-MINUTEN-BESINNUNG FÜR ELTERN UND ERZIEHER“

- Haben wir heute schon mit unserem Kind über ein Thema geredet, das es selbst angesprochen hat?
- Wissen wir noch, was unser Kind gestern Positives gemacht hat?
- Waren wir ungerecht zu unserem Kind und haben wir uns dafür bereits entschuldigt?
- Haben wir heute schon unser Kind gelobt?
- Haben wir heute auf angenehme Aktivitäten unseres Kindes eine klare Rückmeldung gegeben?
- Haben wir heute schon auf unangemessenes Verhalten unseres Kindes mit Respekt vor seiner Persönlichkeit reagiert?
- Haben wir heute schon unangemessenes Verhalten unseres Kindes ignoriert?
- Haben wir uns heute schon in schwierigen Situationen nicht provozieren lassen?
- Haben wir heute adäquate Forderungen (und nicht Überforderungen) an unser Kind gestellt?
- Haben wir heute schon eine entspannte Zeit (30 Minuten) miteinander verbracht, in der unser Kind nicht kritisiert wurde?
- Haben wir heute schon unserem Kind Gelegenheit gegeben, seine Talente und Fähigkeiten zu zeigen?
- Haben wir uns als Eltern heute schon etwas Gutes getan, um unsere Kraftreserven aufzufüllen?

Dipl.-Psychologin Maria Maiboroda

WOCHENMARKT SORGTE FÜR MENÜ

NACHGEKOCHT WIRD IM HERBST FÜR „CORONA“-HELDEN

Endlich einmal Traumwetter für den Kemnather Wochenmarkt: Dieser ging mittlerweile zum 3. Mal auf dem Oberen Stadtplatz über die Bühne und wurde von vielen Interessierten gut und gerne angenommen. Zahlreiche regionale Direktanbieter waren gekommen, um ihre Produkte feil zu bieten. Das Angebot reichte von Fleisch und Wurst über Käse und Fisch bis hin zu Pflanzen, Getreideprodukten und Marmeladen. Auch verschiedene Imbissmöglichkeiten gab es für die Marktbesucher. Zudem konnte ein besonderer Gast begrüßt werden: Maria Deß aus Freystadt, die singende Oberpfälzer Landfrau – bekannt aus der Reihe „Landfrauenküche“ im Bayerischen Fernsehen – nahm nicht nur mit einem Stand ihrer eigenen Produkte vom Ziegenhof Deß teil, sondern stimmte auch das ein oder andere Lied an.

Die glücklichen Gewinner

Im Vorfeld hatte die Stadt Kemnath in diesem Zusammenhang zu einem Gewinnspiel eingeladen: „Landfrauen“ - und auch „Landmänner“ – konnten Rezepte ihrer Oberpfälzer Lieblingsgerichte (Vorspeise, Hauptspeise und Nachspeise) einsenden. Aus allen Einsendungen wurde ein Menü ausgewählt: Herbert und Rosi Pühl aus Rosenhof steuerten als Vorschlag für die Vorspeise Kartoffel-Gemüse-Taler mit Kräuterdip bei, Rita Popp aus Kemnath schlug für die Hauptspeise Geschmorte Schweinebacken mit selbstgemachten Spätzle vor und Hildegard Schroll aus Kulmain überzeugte mit dem Nachspeisen-Vorschlag Ambrosia-Creme mit Himbeerspiegel. Als Preis erhielten die Gewinner ein von der Landfrau Maria Deß und Bürgermeister Roman Schäffler handsigniertes Kochbuch zur Sendung „Landfrauenküche“ sowie ein Schmankerl-Paket mit Produkten vom Ziegenhof Deß. Voraussichtlich im Spätherbst soll das Menü von den Gewinnern gemeinsam mit Bürgermeister Roman Schäffler und einem bekannten Koch nachgekocht und „Corona-Helden“ aus dem Kemnather Krankenhaus sowie dem BRK-Seniorenheim serviert werden.

VORSPEISE: KARTOFFEL-GEMÜSE-PUFFER (von Herbert und Rosi Pühl aus Rosenhof)

Zutaten Puffer:
150 g Zucchini
150 g Karotten
200 g Kartoffeln
1 Ei
1 EL Mehl
Salz und Pfeffer

Für die Soße:
500 g Quark
75 ml Sahne
1 Knoblauchzehe
1 Bund Petersilie
1 Bund Schnittlauch
Salz und Pfeffer

Zubereitung:
Zucchini, Karotten und Kartoffeln fein reiben.
Ei und Mehl unterrühren und würzen.
Aus dem Teig 12 Puffer im heißen Öl braten.

Zutaten für die Soße verrühren und zu den Kartoffel-Gemüse-Puffern reichen.

KINDER HELFEN KINDERN

KOMMUNIONKINDER SPENDETEN 900 EURO

Die Kommunionkinder aus Kastl genossen nicht nur ihren Ehrentag, sondern dachten auch an andere Kinder, denen es nicht so gut geht. Aus diesem Grund wurde Waltraud Wagner als Vertreterin der Kinderkrebshilfe Oberpfalz Nord nach Kastl eingeladen. Mit einem Korb voller kleiner Teddybären erklärte sie den Kindern, wie wichtig es sei, Geborgenheit und Liebe zu bekommen. Im Anschluss überreichten die Kommunionkinder eine Spende in Höhe von 900 Euro. Jedes Kind durfte sich einen kleinen Teddybären mit nach Hause nehmen. Waltraud Wagner bedankte sich für die großzügige Spende. **rpp**

HAUPTSPEISE: GESCHMORTE SCHWEINEBÄCKCHEN MIT SPÄTZLE für 4 Personen

(von Rita Popp aus Kemnath)

Für die Schweinebäckchen:
1,5 kg Schweinebäckchen (beim Metzger vorbestellen)
2 - 3 große Zwiebeln
2 Karotten
1 Stück Sellerie (ca. 150 - 200 g)
1 kleine Stange Lauch
1 EL Puderzucker
2 EL Tomatenmark
250 ml Rotwein
800 ml Geflügelbrühe
2 Knoblauchzehen
2 Zweige Thymian
Mehlbutter
Butter
Gewürze: z. B. Pfefferkörner, Piment, Zimtrinde, Lorbeerblatt, Wacholderbeeren, Zitronenschale
1 EL roter Balsamico

Für die Spätzle:
400 g Wiener Griesler
1 TL Salz
4 Eier
12 EL Wasser (je nach Konsistenz auch mehr)
1 Schuss Olivenöl

Zubereitung:
Die Schweinebäckchen von Fett und Sehnenhaut befreien. (braucht etwas Zeit, da relativ aufwändig). Backofen auf 180 ° vorheizen.

Puderzucker in einem Schmortopf karamelisieren. Röstgemüse dazugeben und andünsten. Das Tomatenmark zugeben und kurz mitrösten. Den Rotwein auf 2 - 3 mal angießen und jeweils sämig einkochen. Die Brühe angießen.

Bäckchen in etwas Öl auf beiden Seiten anbraten, leicht salzen und pfeffern und in den heißen Soßenansatz geben. Bratensatz in der Pfanne mit etwas Wasser lösen und zur Soße geben. Thymian einlegen.

Schmortopf mit Deckel in den Backofen stellen, Temperatur auf 130 - 140 ° reduzieren und die Bäckchen für 1,5 - 2 Stunden schmoren lassen. ½ Stunde vor Garzeitende Gewürze zugeben. Bäckchen auskühlen lassen (lauwarm), ausstechen, Soße abseihen .

Die Soße etwas einköcheln lassen, mit Mehlbutter binden.
Abschmecken mit Salz, Pfeffer, Brühpulver, Balsamico;
Wenn vorhanden auch mit Schweinebratengewürz.
2 - 3 Butterflocken und etwas Sahne dazu.

Bäckchen zugeben, fertig!

Spätzle:
Mehl mit Salz vermengen, Eier und Wasser zugeben. Mit den Knethaken des Rührgeräts oder Küchenmaschine zu einem glatten Teig verarbeiten (bei Bedarf Wassermenge angleichen). Olivenöl einarbeiten.

In einem Topf Wasser zum Kochen bringen, Salz zugeben und die Spätzle portionsweise mit dem Spätzlehobel in das kochende Wasser hobeln. Spätzle aus dem Wasser fischen und mit einem Stück Kräuterbutter vermischen.

Schweinebäckchen mit den Spätzle auf einem Teller anrichten . Als Beilage gibt es einen gemischten Salat oder Rahmwirsing.

NACHSPEISE: AMBROSIA-CREME MIT HIMBEERSPIEGEL für 4 Personen (von Hildegard Schroll aus Kulmain)

Für die Creme:
500 g saure Sahne mit
150 g Zucker verrühren.
6 Blatt Gelatine auflösen und dazugeben
250 g Schlagsahne mit
1 Päckchen Vanillezucker und
1 EL Rum oder Likör steif schlagen
Sahne unter die Masse heben, in Gläser füllen und kaltstellen.

Für den Himbeerspiegel:
200 g gefrorene Himbeeren mit
1 EL Gelierzucker und
1 EL Himbeergeist pürieren
(evtl. noch durch ein Sieb streichen)
Auf der Ambrosia-Creme verteilen;
mit Himbeeren und 1 Minze-Blatt garnieren.

BUCHTIPP

DAS TEAM DER STADTBÜCHEREI KEMNATH EMPFIEHLT

„NIEMAND WIRD SIE FINDEN“

Nach dem Verschwinden seiner Ex-Freundin steht der Schüler Flynn vor einem Rätsel. Während er selbst in den Fokus der Polizei rückt, versucht er auf eigene Faust herauszufinden, was mit January passiert sein könnte. Gleichzeitig ist er bemüht, sein eigenes Geheimnis zu verbergen. Was könnte mit der 16-Jährigen, die so unzufrieden mit ihrem Leben und gleichzeitig so stark und direkt war, passiert sein? Wie ist es möglich, dass sie von einem Tag auf den anderen plötzlich weg ist? Flynn vermutet, dass ihr Stiefvater – ein erfolgreicher Politiker, der in den Senat gewählt werden will – hinter diesem Rätsel steckt. Doch die Polizei glaubt ihm nicht. Je mehr Flynn nachforscht, desto mehr wird klar, dass auch January ein Geheimnis hatte und nicht die Person war, für die Flynn sie gehalten hat. Er begibt sich auf gefährliches Terrain und je mehr er nachforscht, desto rätselhafter wird die Geschichte seiner Ex-Freundin. Kann Flynn das Rätsel lösen oder ist er dabei, selbst in eine Falle zu laufen, der er nicht mehr entkommen kann? Caleb Roehrig versteht es meisterhaft, die Leser in seinen Bann zu ziehen. Dieser All-Age-Thriller bietet alles, was man von einer guten Geschichte erwartet: Geheimnisse, Spannung und die ständige Frage „Was ist wirklich passiert?“.

Caleb Roehrig
„Niemand wird sie finden“

cbj Jugendbücher
416 Seiten

„HAND IN HAND“
GEMEINSCHAFT HILFT IN KASTL

Seit 1. Januar 2020 ist die Gemeinde Kastl Mitglied in der Gemeinschaft „Generationen Hand in Hand e.V.“ mit Sitz in Eschenbach. Ziel der Selbsthilfe-Gemeinschaft ist eine unkomplizierte, wirkungsvolle und kostengünstige Hilfe für ältere, hilfsbedürftige und kranke Menschen. Dabei sorgen die Mitglieder mit Arbeiten, die sie selbst verrichten können für andere und erhalten im Gegenzug entsprechende Hilfe von anderen Mitglieder des Vereins. Durch die Pandemie war es aber bislang relativ schwierig, entsprechende Kontakte zu interessierten Personen, die eventuell Unterstützung brauchen würden oder selbst tätig werden wollten, zu knüpfen. Bei einem Treffen besprachen nun Bürgermeister Hans Walter, die Seniorenbeauftragten Monika Fralix und Elisabeth Streng, Gemeinschaftsvorsitzender Karl Lorenz sowie die Koordinatoren Elisabeth Gottsche und Joachim Sertl Möglichkeiten, um das Angebot in der Gemeinde Kastl bekannter zu machen. Dabei bekräftigten die Ansprechpartner, dass das wichtigste Ziel der Selbsthilfe-Gemeinschaft sei, den älteren und hilfsbedürftigen Bürgerinnen und Bürgern zu helfen, möglichst lange im gewohnten Umfeld leben zu können.

Im Sinne einer erweiterten Nachbarschaftshilfe werden unter anderem Hilfen im häuslichen Umfeld, bei Einkäufen, Erledigungen und Arztbesuchen angeboten, ebenso kleinere handwerkliche Hilfen, jedoch keine Pflegedienste oder gewerbliche Tätigkeiten. Mitmachen können alle Personen aus der Gemeinde Kastl sowie den weiteren Mitgliedskommunen, die mindestens 14 Jahre alt sind. Koordiniert werden die Einsätze von der Geschäftsstelle in Eschenbach. Detaillierte Informationen sind jederzeit auf der Homepage der Gemeinschaft unter www.gehih.de zu finden. Vor allem durch die Pandemie wurde das Angebot in der Gemeinde Kastl bislang noch kaum in Anspruch genommen. Da der vielseitige Service für viele in der Kommune interessant sein könnte, will man nun für eine stärkere Nutzung offensiv werben, so Bürgermeister Hans Walter. Bei einer Informationsveranstaltung im Pfarrsaal hatten Vertreter der Gemeinschaft ihre Angebote erläutert und standen für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Informationsaustausch

KORMANN ÜBERNIMMT
FISCHHÄLTER MIT NEUEM VORSITZ

Zwölf Jahre lang war Josef Ponnath erster Vorsitzender der Fischhältergemeinschaft Kemnath. Bei den Neuwahlen im Gasthof Kormann kandidierte er aus Altersgründen nicht mehr. Er erklärte sich aber bereit, den neu gewählten ersten Vorsitzenden Josef Kormann als Stellvertreter weiterhin tatkräftig zu unterstützen. Gerhard Daubenmerkl ist weiterhin Kassier und Schriftführer in Personalunion. Alois Bayer und Wolfgang Bauer bleiben Kassenprüfer. Sebastian Wedl wird auch weiterhin als Anlagenwart zuverlässige Dienste leisten. Alle Wahlen erfolgten einstimmig. „2019 wurde die Anlage entlandet", gab Josef Ponnath bei seinem letzten Rechenschaftsbericht bekannt. Michael Hautmann und Anton Frank fuhren den Schlamm weg. Durch diesen Dienst sparten sie der Fischhältergemeinschaft Kosten in Höhe von etwa 2.000 Euro. Stadtgärtner Florian Frank entsorgte den gefährlichen Prozessionsspinner an der Eiche. Als die Anlage wasserfrei war, wurden die Schächte gereinigt.

„Coronabedingt war 2020 ein ruhiges Jahr", berichtete Josef Ponnath. Wegen der anhaltenden Trockenheit und der damit verbundenen Wasserknappheit kam es zu Problemen mit dem Fischbesatz in den Fischkästen. **Text und Foto: jzk**

Die neue Führung

TIERARZTPRAXIS
FRANKENPFALZ
Inh. Dr. med. vet. Mircea Jifcu

UNSERE LEISTUNGEN:

- Fruchtbarkeitsmanagement inkl. KB (Wölsau eG und BVN)
- Trächtigkeitsuntersuchung mit Ultraschall
- Notfallbehandlungen (Kaiserschnitt, Labmagen-OP, etc.)
- Eigenes Hauslabor für Blut-/ und Milchuntersuchungen
- Kleintiere inkl. Notdienst
- Röntgen, Routine und Notfall OP's , und vieles mehr

Tierarztpraxis Frankenpfalz
Zeulenreuth 3
95469 Speichersdorf

JEDERZEIT ERREICHBAR!
Termine nach telefonischer Absprache.

09275 | 329

REWE SUSANN DAUBITZ DEIN MARKT

Bleml Stodl by Rewe Susann Daubitz

Susanns Schmankerl Theke REWE KEMNATH

Susanns erste Wahl
FAIR & REGIONAL

AB 13.09. MIT GROSSER AUSWAHL NEU BEI UNS

BIObäckerei FORSTER

92670 WINDISCHESCHENBACH

Wir backen alle unsere Produkte jeden Tag frisch und natürlich selbst. Und das wird auch so bleiben. Denn unsere Spezialitäten, die nach überlieferten Rezepturen und bester handwerklicher Backkunst entstehen, fertigen wir ausschließlich in unserer eigenen Backstube in Windischeschenbach. BIO für ALLE, natürlich besser!

DEINE REGION DEIN TEAM DEIN KEMNATH

BIObäckerei Georg Forster

ReweKemnath

BEI DER „BAYERISCHEN“
LEICHTATHLETEN IN HÖSBACH

An zwei verschiedenen Tagen fuhren Kemnather Leichtathleten zu den Bayerischen Leichtathletikmeisterschaften in das 260 Kilometer entfernte Hösbach bei Aschaffenburg. Zum zweiten Mal nahm Sophie Dobmeier (W 15) an einer Bayerischen Meisterschaft teil und kam im Hochsprung mit 1,53 Metern auf den vierten Platz. Lena Braunreuther (W 15) feierte ihre Premiere und verbesserte ihre persönliche Bestzeit im 800-m-Lauf auf 2:34 Minuten und belegte den sechsten Platz. Über 300 m wurde sie mit 46,11 Sekunden Neunte. Milton Walker (M 14) trainiert seit vier Monaten beim SVSW und fuhr das erste Mal zur „Bayerischen“. Im 100-Meter-Lauf qualifizierte er sich im Vorlauf für das Finale und kam mit einer Zeit von 12,77 Sekunden auf den sechsten Platz. Trainer Alfred Kick war stolz und hofft, dass die Teilnahme an den Bayerischen Meisterschaften alle knapp 70 Kemnather Athleten motiviert.

Kemnather Sportler

MOTOR-NÜTZEL
WIR BEWEGEN MENSCHEN

Kennen Sie mich schon?

» Ich darf mich als Ihr Ansprechpartner rund um Volkswagen Neuwagen bei Motor-Nützel in Bayreuth vorstellen. Für alle Fragen stehe ich Ihnen jederzeit persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Sie haben Lust auf eine Probefahrt mit einem unserer Fahrzeuge? Gerne stellen wir Ihnen eines zur Verfügung. Wir bieten Ihnen auch einen kostenlosen Hol- und Bring-Service an, wenn Ihr Fahrzeug mal zu uns in die Werkstatt muss.

Rufen Sie an, schreiben Sie mir oder kommen Sie vorbei. – Ich freue mich auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Bayreuth. «

Oliver Rauch
Verkaufsberater
Telefon 0921 3360-277
oliver.rauch@motor-nuetzel.de

MOTOR-NÜTZEL
WIR BEWEGEN MENSCHEN

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Volkswagen Zentrum Bayreuth
Nürnberger Str. 95
95448 Bayreuth

www.motor-nuetzel.de

NEUER VORSTAND

Der Burschen- und Madlerverein Kemnath e.V. hat eine neue Vorstandschaft: Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde Alina Heining zur 1. Vorsitzenden und Christopher Szeri zum 2. Vorsitzenden gewählt. Weitere Vorstandsmitglieder sind: 1. Kassier Anna Kohl, 2. Kassier Lukas Baumann, 1. Schriftführer Hannes Amm, 2. Schriftführer Sebastian Kopp, Beisitzer Kevin Schraml, Sabrina Schraml und Christian Höreth. Die Vorstandschaft freut sich auf die kommenden Jahre im Amt und bedankt sich für das Vertrauen. Gegründet wurde der Zusammenschluss offiziell am 21. Januar 2017, seitdem hat sich die Mitgliederanzahl stets erhöht. Zweck des Vereins ist satzungsgemäß traditionelles Brauchtum zu erhalten sowie die Förderung von Jugend, Kunst und Kultur.

Neues Führungsteam

Vorstadt-Apotheke
Seeleite 4 ▪ 95478 Kemnath
Telefon 0 96 42 - 703 705 0

APOTHEKENTIPP

GRIPPESCHUTZIMPFUNG

Den Begriff „Impfung“ hört man aktuell fast ausschließlich im Zusammenhang mit dem Corona-Virus. Durch sie lässt sich die Pandemie effektiv bekämpfen. Aber auch für andere Infektionskrankheiten, wie die jährlich wiederkehrende Grippewelle, gibt es wirksame Impfstoffe.

Es hat mehrere Gründe, dass die Grippe gerade nicht im Gedächtnis der Allgemeinheit ist. Zum Einen überschattet die Corona-Pandemie immer noch alle anderen Gesundheitsthemen. Zum Anderen fiel die letzte Welle mit 519 Fällen in der Saison 2020/21 so milde aus, wie noch nie (2019/20: 184.000). Zurückführen lässt sich dieser drastische Rückgang auf die Hygiene-Regeln und Kontaktbeschränkungen im letzten Winter und die enorme Anzahl der rund 20 Millionen Grippe-Geimpften.

Leider helfen uns die niedrigen Zahlen der letzten Saison nur wenig im Hinblick auf die kommenden Wintermonate. Die Impfung muss jedes Jahr erneut durchgeführt werden, denn die auftretenden Influenzaviren unterscheiden sich von Saison zu Saison. Wenn die Corona-Einschränkungen diesen Winter hoffentlich nicht so streng ausfallen müssen, wird sich die Grippe wieder verbreiten.

Die Impfung schützt vor Influenzaviren und somit vor der „echten Grippe“. Diese bringt -mit Ausnahme der letzten Saison - jährlich etwa 30.000 Krankenhauseinweisungen mit sich. Dadurch kann sich die Lage in den Krankenhäusern während der vierten Welle nochmals verschärfen. Außerdem haben rückwirkende Datenanalysen ergeben, dass die Grippeimpfung auch bedingt gegen schwere Coronaverläufe helfen kann. So war ein Besuch in der Notaufnahme für Ungeimpfte um bis zu 58% wahrscheinlicher. Trotzdem ist die Grippe-Impfung kein Ersatz für die Corona-Impfung. Viel mehr sollten Risikopatienten beide in Anspruch nehmen, um sich optimal zu schützen.

Die Grippeimpfung und weitere Informationen dazu erhalten Sie bei Ihrem Hausarzt. Der passende Zeitpunkt dafür ist November/Dezember. Zusätzlich findet in der Oberpfalz auch dieses Jahr wieder ein Modellprojekt statt, welches AOK-Versicherten die Möglichkeit bietet, sich direkt in der Apotheke vor Ort impfen zu lassen.

Ihr Johannes Albrecht (Apotheker)

FRAUENBUND FÜR FAIREN KAFFEE

AUSSCHANK IN DER „FAIREN WOCHE“ FÄLLT PANDEMIE ZUM OPFER

Kaffee ist aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Ein ganz besonderer Kaffee ist der Kaffee des Katholischen Frauenbundes (KDFB). Mit diesem Partnerschaftsprojekt unterstützt der KDFB im Diözesanverband Regensburg unter anderem die Frauenkooperative APROLMA aus Honduras. Normalerweise hätte der Frauenbund Kemnath im Rahmen der „Fairen Woche“ wieder einen Kaffeeausschank nach den Gottesdiensten angeboten. „Aufgrund der leider immer noch aktuellen Corona-Pandemie verzichten wir darauf. Wir hoffen aber, dass wir das bald nachholen können“, so Rita Ponnath, Sprecherin der Vorstandschaft.

Das Partnerschaftsprojekt KDFB-Kaffee wurde im Februar 2003 ins Leben gerufen. Der größte Teil des aromatischen KDFB-Kaffees wird von den honduranischen Frauen nach ökologischen Richtlinien produziert. In Deutschland wurden seither etwa 177 Tonnen KDFB-Kaffee abgesetzt. Für die Produzentinnen bedeutet diese Partnerschaft eine Wertschätzung ihrer bisherigen Arbeit und eine verlässliche Zusammenarbeit, die auf Langfristigkeit angelegt ist. „Es gibt viele gute Gründe für den KDFB-Kaffee“, werden die Mitglieder des Kemnather Frauenbundes nicht müde zu betonen. Frauensolidarität geht über Ländergrenzen hinweg und begegnet Fremden nicht als Empfänger von Almosen, sondern als gleichwertige Partner. Fairer Handel garantiert den Bäuerinnen Kaffeepreise über dem Weltmarktniveau und damit Einnahmen, die ihre Existenz sichern. Außerdem werden dadurch der Ausbau der sozialen Infrastruktur und Ausbildung im ökologischen Landbau ermöglicht. Dieser schützt dauerhaft die Umwelt und bewahrt sie auch für die nachfolgenden Generationen. Ein wichtiger Grund ist auch, dass der Geschmack des aromatischen Biokaffees in seiner Qualität überzeugt. Er wird nach einem traditionellen Langzeitröstverfahren geröstet. Durch dieses Verfahren entsteht ein sehr bekömmlicher Kaffee. „Weniger ist mehr“ ist das Motto eines guten Kaffees. Durch dieses Röstverfahren wird der Kaffee ergiebiger, magenfreundlicher und kann deshalb sparsamer dosiert werden. Der faire Kaffee wurde im Jahr 2009 in Frankreich mit einer Bronzemedaille für besonders hochwertige landwirtschaftliche Produkte ausgezeichnet. KDFB-Kaffee gibt es als gemahlenen Kaffee und als ganze Bohne (natürlich auch koffeinfrei) und ist für die Kaffeevollautomaten bestens geeignet. Bei einer Geschmackseinteilung von 1 bis 5 ist dieser Kaffee bei 2 anzusiedeln und gehört somit zu den eher milden Kaffeemischungen. Erhältlich ist er im Kemnather Pfarrbüro. Der Kemnather Frauenbund schenkt den Fairen Kaffee natürlich auch bei den eigenen Veranstaltungen aus und wenn besondere Geburtstage von Mitgliedern anstehen, dann gehört zum Geschenk dieser Kaffee natürlich auch dazu.

Blau leuchtet der KDFB-Kaffee

FAIRTRADE IM BLICK

Die Sparkasse Oberpfalz Nord am Standort Kemnath hilft dabei, den Fairtrade-Gedanken in die Öffentlichkeit zu tragen: Mitglieder der Kemnather Steuerungsgruppe haben die Vitrine im Eingangsbereich mit allerlei Fairtrade-Produkten aus verschiedenen Segmenten bestückt – von Lebensmitteln bis hin zu Spielwaren. Auch Informationsmaterial zum Thema Fairtrade und zur Fairtrade-Stadt Kemnath ist zu finden. Alljährlich stellt die Sparkasse zur „Fairen Woche“ die Vitrine zur Verfügung, die Produkte werden noch bis Anfang Oktober zu sehen sein. Ebenfalls bestückt wird von der Steuerungsgruppe alljährlich ein Schaufenster im Turmdurchgang, wo auf die große Bandbreite von Fairtrade-Waren hingewiesen wird.

Die Vitrine wurde neu bestückt

POPQUINS UND MEHR
KÖB KASTL BEI FAIRER WOCHE

Stammleser kennen und schätzen die vielfältigen Aktionen des Kastler Büchereiteams. Oft werden damit humanitäre Hilfsorganisationen auf der ganzen Welt unterstützt. Aktuell beteiligt sich die KÖB Kastl auch in diesem Jahr wieder an den bundesweiten FairTrade-Wochen. Die Faire Woche ist die größte Aktionswoche zum Fairen Handel in Deutschland. Kaffee, Tee, Popquins und Honig sind in der Bücherei Kastl das ganze Jahr über erhältlich. Im Zeitraum bis 24. September erweitert das Team das Sortiment um diverse leckere und beliebte Artikel. So gibt es während dieser Zeit z. B. auch Gewürze, Wein und Prosecco. Die Artikel sind auch für Geburtstage geeignet und wurden schon immer gerne zu allen Gelegenheiten zu Geschenken beigefügt. Es besteht zudem in dieser Zeit auch die Möglichkeit, aus dem großen Fairtrade/GEPA-Angebot Bestellungen aufzugeben, die dann in der Bücherei abgeholt werden können. **rpp**

FAIRES FRÜHSTÜCK

Familienfrühstück mit den Mittendrin-Ehrenamtlichen am 21. September im Rahmen der Fairen Woche von 9 bis 11 Uhr im Mittendrin-Garten. Eine Anmeldung ist nötig.

Wir suchen ab sofort oder später:

Busfahrer (m/w/d)
mit FS Klasse D

Kleinbusfahrer (m/w/d)
mit FS Klasse B

Kfz-Mechatroniker
für Nutzfahrzeuge (m/w/d)

Reinigungskraft (m/w/d)

Top-Reisen KG
Bayreuther Str. 7
95700 Neusorg

Telefon 09234/973500
info@top-omnibuscenter.de

MiWo Bauelemente GmbH
Schmetterslohe 4
95466 Kirchenpingarten
Tel: 09278 98120
Fax: 09278 98130
kontakt@miwobauelemente.de
www.miwo-bauelemente.de

- Fenster
- Haus- und Zimmertüren
- Parkett- und Korkböden
- Wohndachfenster
- Insekten- und Sonnenschutz
- Garagentore und Torantriebe
- Wintergärten und Vordächer
- Überdachungen und Carports
- Fensterbänke
- Rollokästen und Rolläden
- Markisen und Jalousien
- Holzdecken und Holzwaren
- Innenausbau und Treppen

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Beratung, Verkauf, Lieferung, Montage! Hebebühnenverleih

MITTENDRIN

FAMILIEN- UND BÜRGERZENTRUM
DER STADT KEMNATH

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

September / Oktober 2021

Fr., 17.09. **Digitale Kochvorführung „Babys erster Brei selbst gemacht“** mit Diät-Assistentin Barbara Michalski, 10.00 – 11.30 Uhr, kostenlos durch die Finanzierung durch das AELF Tirschenreuth – Weiden i. d. Opf., mit Anmeldung

Mo., 20.09. **Außen-Sprechstunde Beratungsstelle für Schwangerschaft „Donum Vitae e.V.“** ab 13.00 Uhr, Anmeldung vorab im Büro in Weiden unter 0961/40 16 940

Di., 21.09. **Familienfrühstück mit unseren Mittendrin-Ehrenamtlichen im Rahmen der Fairen Woche** 9.00 – 11.00 Uhr im Mittendrin-Garten, mit Anmeldung

Di., 21.09. **Online-Vortrag „Babys Ernährung im ersten Lebensjahr“** mit Dipl.-Oekotrophologin Eva Gibhardt, 19.30 – 21.00 Uhr, kostenlos durch die Finanzierung durch das AELF Tirschenreuth – Weiden i. d. Opf., mit Anmeldung

Mi., 22.09. **Aquarell-Malkurs** mit dem Chamer Künstler Günter Haslbeck, 18.30 – 21.00 Uhr, Kosten 15 Euro inkl. Material, mit Anmeldung

Do., 23.09. **Digitale Kochvorführung „Lebensmittel retten“** mit Dipl.-Oekotrophologin Kristina Heinzel-Neumann, 19.00 – 21.00 Uhr, kostenlos durch die Finanzierung durch das AELF Tirschenreuth – Weiden i. d. Opf., mit Anmeldung

Do., 23.09. **Online-Vortrag „Unerfüllter Kinderwunsch – wenn ungewollte Kinderlosigkeit die Seele belastet“** mit Dipl.-Sozialpädagogin Elisabeth Schieder von Donum Vitae e.V., 19.00 – 20.30 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung

Sa., 25.09. **Reparaturcafé und Technikprechstunde für ältere Menschen** mit den Mittendrin-Ehrenamtlichen und dem Jugend-Rotkreuz Kemnath, vorherige Anmeldung und Vergabe eines Zeitfensters zwingend erforderlich, 14.00 – 16.00 Uhr, kostenlos

Di., 28.09. **Online-Vortrag „Kinderlebensmittel unter der Lupe“** mit Dipl.-Oekotrophologin Kristina Heinzel-Neumann, 19.00 – 20.30 Uhr, kostenlos durch die Finanzierung durch das AELF Tirschenreuth – Weiden i. d. Opf., mit Anmeldung

Di., 28.09. **(Online)-Vortrag „Emotionen – Deine Superpower“** mit den Coaches Tanja Franz und Stefan Kopp, 19.30 – 21.00 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung

Mi., 29.09. **Inklusionsprojekt „Kemnaths KinderKunst“** 15.00 – 17.30 Uhr, mit Anmeldung

Mi., 29.09. **„Raus in die Natur“** mit Wanderführerin Martina Dötsch, für 2-3-Jährige und ihre Eltern, 15.30 – 17.00 Uhr, kostenlos durch die Finanzierung durch das AELF Tirschenreuth – Weiden i. d. Opf., mit Anmeldung

Do., 30.09. **Begrüßung von Kemnaths Neugeborenen** 9.00 – 10.30 Uhr

Do., 30.09. **Beginn „Spiel und Bewegung für Babys“** mit Dipl.-Sozialpädagogin Andrea Kick, Anmeldung und weitere Informationen über die VHS Tirschenreuth

Di., 05.10. **Online-Vortrag „Säuglingsernährung unter der Lupe“** mit Dipl.-Oekotrophologin Kristina Heinzel-Neumann, 19.00 – 20.30 Uhr, kostenlos durch die Finanzierung durch das AELF Tirschenreuth – Weiden i. d. Opf., mit Anmeldung

Mi., 06.10. **Schnupperstunde Online-Kurs „PEKiP für Papas“** mit Dipl.-Pädagogin Martina Rohrmüller von der KEB Wunsiedel, 17.30 – 18.30 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung

Mi., 06.10. **Aquarell-Malkurs** mit dem Chamer Künstler Günter Haslbeck, 18.30 – 21.00 Uhr, Kosten 15 Euro inkl. Material, mit Anmeldung

Do., 07.10. **Digitale Kochvorführung „Leckere Familienkost selbst gemacht“** mit Dipl.-Oekotrophologin Kristina Heinzel-Neumann, 19.00 – 21.00 Uhr, kostenlos durch die Finanzierung durch das AELF Tirschenreuth – Weiden i. d. Opf., mit Anmeldung

Di., 12.10. **Online-Vortrag „Endlich essen mit Mama und Papa“** mit Dipl.-Oekotrophologin Eva Gibhardt, 19.00 – 20.30 Uhr, kostenlos durch die Finanzierung durch das AELF Tirschenreuth – Weiden i. d. Opf., mit Anmeldung

Die Rückbildungsgymnastik wird als digitales Angebot immer montags in zwei fortlaufenden Gruppen online oder im Freien fortgeführt.

Der „Kreuzbund“ für Menschen mit Suchterkrankung und deren Angehörigen trifft sich wöchentlich montags von 19.30 – 20.30 Uhr. Die Anonymen Alkoholiker und die Angehörigengruppe AL-ANON sind jede Woche freitags von 20 – 21 Uhr im Mittendrin. Es werden die aktuell gültigen Hygiene- und Schutzmaßnahmen eingehalten.

Weitere Informationen und Anmeldung zu den unterschiedlichen Kursen und Veranstaltungen unter Telefon 09642/70 33 800 (Mo-Fr von 8.30 – 12.30 Uhr), team@mittendrin-kemnath.de oder über Facebook Mittendrin Stadt Kemnath.

WOHIN GEHT DIE REISE AN DEN KAPITALMÄRKTEN?

Ein Ausblick auf das 4. Börsenquartal 2021 mit der DJE Kapital AG.

Jetzt zum kostenlosen Webinar anmelden!

Graf Vermögensplanung präsentiert:

kostenloses Online-Webinar

29.09. Mittwoch

19:00 Uhr
Dauer: ca. 1 Stunde

Referent: Mario Künzel
Prokurist und Referent Investmentstrategien,
Sales Director bei **DJE Kapital AG**

Die DJE Kapital AG ist eines der größten unabhängigen Vermögensverwalter Deutschlands und wurde 1974 von Dr. Jens Ehrhardt gegründet.

Mit über **45 Jahren Börsenerfahrung** verwaltet das Haus mittlerweile **rnd. 15 Mrd. Euro** an Anlegergelder in Investmentfonds und in der Vermögensverwaltung.

Das Handelsblatt zeichnetet das Unternehmen 16 mal in Folge als einer der **besten Vermögensverwalter Deutschlands** aus (summa cum laude)

Langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Hause DJE seit 2006 (Anlagebeirat eines Fonds)

Michael **Graf**
Bankbetriebswirt
Estate Planner (ebs)

Beim Flugplatz 8
92655 Grafenwöhr

www.graf-vermoegensplanung.de

Scannen Sie diesen Code oder melden Sie sich per E-Mail an unter:
anmeldung@graf-vp.de

Graf Vermögensplanung.

DJE

„AUFREGENDE (PLASTIK-) WOCHEN“

In den Wochen vor den Sommerferien beschäftigten wir uns mit einem sehr wichtigen Thema: (PLASTIK-) MÜLL. Begonnen hat es damit, dass dem Personal auffiel, wie viel Plastikmüll bei den Brotzeiten der Kinder anfällt. Wieso also nicht dieses Thema in den Gruppen jedes Bereichs aufgreifen und durch das Sammeln des Mülls die große Menge verdeutlichen! So haben alle Gruppen täglich den Brotzeit-Plastikmüll gesammelt und diesen in den Behälter, von uns Müllsäule genannt, hineingegeben. Einigen ist wahrscheinlich aufgefallen, dass diese Säulen bei beiden Häusern vor einer Eingangstüre standen. Dies sollte noch einmal mehr darauf aufmerksam machen und zum Gesprächsanlass dienen.

Müllsäule

Daraufhin wurde dieses Thema in Krippe, Kindergarten und Hort noch vertieft. Den Kindern fiel natürlich auf, dass ihr Plastik- und Verpackungsmüll bei den Brotzeiten nicht mehr nur weggeworfen wird, sondern dieser vom Personal aufbewahrt wird. In der Kinderkrippe wurde der Müll täglich in einer Schüssel gesammelt, diese war im Blickfeld der Kinder. Vor allem fiel auf, dass Quetschies, Riegel oder Joghurts in den Rucksäcken der Kinder waren. Um das Ganze altersgerecht zu besprechen, wurde zum Beispiel Handpuppe „Lisa“ eingesetzt, die den Kindern das Thema Plastikmüll näherbrachte. Die Kinder lernten, dass Müll nicht auf den Boden, die Wiese oder in den Bach gehört, sondern in einen Mülleimer. Bei Ausflügen und Spaziergängen waren alle aufmerksam und haben immer etwas in der Natur gefunden, was dort nicht hingehört. Es wurde schon bei den Kleinsten ein Bewusstsein dafür geschaffen, was für uns alle selbstverständlich sein sollte.

Im Kindergarten und im Hort wurde das Ganze noch mehr und vor allem weiterführender behandelt. Beispielsweise wurde in den Gruppen darüber nachgedacht, ob so viel Verpackung überhaupt notwendig ist. Muss ein Brot in der Brotzeitdose zusätzlich in Folie gewickelt werden? Brauche ich täglich einen Quetschie? Wo entsteht außerhalb der Brotzeit noch Müll? Gibt es verschiedene Müll-Sorten? Im Morgenkreis wurde viel darüber gesprochen und Erfahrungen und Wissen miteinander geteilt, zum Beispiel, dass Müll Auswirkungen auf Tiere in der Natur haben kann. Da das Interesse der Kinder an der Thematik so groß war, sind noch weitere Angebote durchgeführt worden. Bei Spaziergängen wurde mit Greifern Müll gesammelt, was nicht nur eine feinmotorische Herausforderung war, sondern auch noch Spaß gemacht hat. Es wurde sogar eine private Kompostanlage angesehen und ein Regenwurm–Terrarium angelegt. Ein besonderes Highlight war jedoch die Müllverwertung, denn aus gesammeltem Müll kann Neues entstehen!

Puppe Lisa im Einsatz

Müll gesammelt

Auch die gesunden und gemeinsamen Brotzeiten haben sich zum Positiven verändert. So wird beim Einkauf noch mehr darauf geachtet, Plastik zu sparen, indem mehr Lebensmittel im Glas oder ohne Verpackung gekauft werden. Zur Plastikmüllvermeidung trugen natürlich auch unsere Kita-Stoffbeutel bei. Diese sind täglich im Einsatz und haben schon eine Unmenge an Müll eingespart. Danke an dieser Stelle an alle Eltern, die die Beutel zuverlässig wieder abgeben und somit zu einem nachhaltigeren Kitaalltag beitragen! Als Highlight und zum Abschluss der Plastikwochen im Kitajahr 2020/2021 wurde der gesammelte Plastikmüll von der internen Müllabfuhr (Bauhof) abgeholt.

Auch unsere Waldbären haben einen guten Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit geleistet. Um unter anderem Ressourcen zu schonen und den qualitativ hochwertigen und teuren Klamotten ein „längeres Leben“ zu bieten, fand ein Waldbasar statt. Hier konnten die Waldeltern zu klein gewordene oder aussortiere Ausrüstung, die im Waldbärenalltag gebraucht wird, anbieten und verkaufen. Die Klamotten konnten sozusagen kostengünstig beziehungsweise auf Spendenbasis erworben werden. Diese Aktion wurde gut genutzt und war ein voller Erfolg.

Praktischer Versuch

Wir hoffen, bei den Kindern und den Eltern ein Bewusstsein dafür geschaffen zu haben, mit einfachen Handlungen der Umwelt Gutes zu tun. Wir freuen uns auf weitere Themen und Aktionen hinsichtlich des Fairtrade-Gedankens!

Das LEBENplus Büro hat wieder an den gewohnten Bürozeiten geöffnet: Montag- und Mittwochvormittag bis 12 Uhr und Dienstagnachmittag von 13 bis 16 Uhr. Am besten vereinbaren Sie vorab telefonisch einen Termin um Wartezeiten zu vermeiden. Den Einkaufsservice für Senioren erreichen Sie immer Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 10 Uhr. In dieser Zeit können Bestellungen durchgegeben werden, diese werden dann am gleichen oder einen Tag später nach Hause geliefert. Am Mittwoch, 13. Oktober, findet erstmals wieder eine Fahrt ins Sibyllenbad nach Bad Neualbenreuth statt. Nach dem Besuch des Schwimmbades wird es wieder ein kleines Mittagessen geben. Die Busfahrt inkl. Eintritt in die Therme und Mittagessen kostet 25 Euro. Anmeldungen sind ab sofort im LEBENplus Büro, telefonisch oder per E-Mail bis zum 8. Oktober möglich. Herzlichen Dank an Josef Zaglmann, der die Teilnehmer wieder mit begleitet und die Stadt Kemnath, die einen Teil der Kosten für die Busfahrt übernimmt. Bitte beachten Sie die zu dem Zeitpunkt jeweils geltenden Coronaregeln (3G-Regelung). Abfahrt in Kemnath am Busbahnhof wird um 10 Uhr sein, weitere Zustiege nach Absprache möglich. Am Mittwoch, 20. Oktober, sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich zum Seniorentreff der Pfarrei und LEBENplus im Landgasthof Busch in Kötzersdorf zum Kirwanachmittag eingeladen. Wenn Sie eine Fahrgelegenheit benötigen, bitten wir Sie, sich bis zum 18. Oktober im LEBENplus Büro oder dem Pfarramt zu melden. Aktuell laufen bereits wieder unsere Smartphone- und PC-Kurse für Ältere. Am 23. und 30. September startet der Grundkurs für die Handhabung von WhatsApp. Hier muss bereits WhatsApp am Smartphone/Tablet installiert sein. Danach folgt am 28. Oktober und 4. November ein Smartphone-Fotokurs (Achtung: hier hat sich der Termin geändert). Am ersten Kurstag wird gezeigt, wie jedermann ganz einfach schöne und originelle Aufnahmen mit dem Handy machen kann. Je nach Wetterlage findet dieser Kurstag draußen statt. Am zweiten Termin lernen die Teilnehmer, wie die Bilder auf den Laptop übertragen und bearbeitet werden können. Die Kursreihe wird von einem Social-Media-Schnupperkurs abgerundet. Hier werden „Facebook und Instagram“ vorgestellt, die jeweilige App installiert, ein Konto angelegt und die Teilnehmer erfahren Tipps und Tricks zum Umgang mit Social-Media-Kanälen. Für alle Kurse ist ein internetfähiges Smartphone, ein Tablet oder auch ein Laptop Voraussetzung. Veranstaltungsort wird wieder der große Sitzungssaal des Rathauses in Kemnath sein. Dank der Förderung durch die Stadt Kemnath betragen die Kosten pro Teilnehmer nur 5 Euro pro Kurstag. Die Gebühren müssen vor Ort am jeweiligen Kurstag bezahlt werden. Jeder Kurs startet um 16 Uhr und wird ca. 1,5 Stunden dauern. Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der Abstandsregeln auf maximal acht begrenzt. Die Anmeldung ist ab sofort telefonisch unter 09642/9158210 oder auch per E-Mail unter baier@meinlebenplus.de möglich. Natürlich können Sie sich auch jederzeit bei Fragen zum Kursangebot bei LEBENplus melden.

ÄNDERUNG ZUR BT-WAHL

NEUE BEZIRKE UND RÄUME

Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt. Wie bereits bei der Kommunalwahl im letzten Jahr, ist auch bei der Bundestagswahl wieder mit einer erhöhten Zahl von Briefwählern zu rechnen. Für den Bereich der Stadt Kemnath wird die Anzahl der Urnenwahlbezirke von vier auf drei reduziert. Der Wahlbezirk Kemnath-Land wird in die drei bestehenden Bezirke aufgeteilt. Zugleich wird die Zahl der Briefwahlbezirke auf sechs erhöht. Alle Wahlbezirke befinden sich in der Grund- und Mittelschule Kemnath. Eine Änderung ergibt sich auch in Waldeck: Das dortige Wahllokal ist nunmehr im Feuerwehrgerätehaus in der Raiffeisenstraße 3 eingerichtet und nicht mehr in der ehemaligen Grundschule. In der Gemeinde Kastl werden die bisherigen beiden Urnenwahlbezirke zu einem Urnenwahlbezirk zusammengefasst. Stattdessen gibt es zwei Briefwahlbezirke. Alle Wahlbezirke sind in der Grundschule untergebracht. Die Wahlbenachrichtigungsbriefe wurden den Wahlberechtigten zugestellt. Daraus kann entnommen werden, wo sich das Wahllokal zur Stimmabgabe an der Urne befindet. Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung ist der Antrag auf Briefwahlunterlagen abgedruckt. Das Wahlamt bittet darum, von Anfragen zum Zeitpunkt der Zustellung der Briefwahlunterlagen aufgrund der enormen hohen Zahl der Anträge abzusehen.

C.P.A. Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG
Gartenweg 5 ▪ 95478 Kemnath
Telefon 0 96 42 - 9220-0

STEUERTIPP

VEREINFACHUNGSREGELUNG BEI KLEINEN PHOTOVOLTAIKANLAGEN BZW. BLOCKHEIZKRAFTWERKEN

Die Finanzverwaltung hat eine erfreuliche Vereinfachungsregelung getroffen. Kleinere Photovoltaikanlagen oder Blockheizkraftwerke können danach von der ertragsteuerlichen Erfassung ausgenommen werden. Die Betreiber einer solchen Anlage erhalten eine antragsgebundene Möglichkeit für einen Verzicht auf die Besteuerung.

Wer eine Photovoltaikanlage oder ein Blockheizkraftwerk (BHKW) betreibt, erzielt damit Einkünfte aus Gewerbebetrieb. Damit ist die jährliche Abgabe einer Gewinnermittlung (i.d.R. Anlage EÜR) erforderlich. Doch oftmals sind die zu versteuernden Beträge sehr gering – egal ob ein kleiner Verlust oder Gewinn. Der Aufwand für die korrekte Besteuerung ist jedoch groß. So müssen auch die Finanzämter diese zusätzlichen Daten überprüfen und oftmals kommt es zum Streit über die Frage, ob eine Gewinnerzielungsabsicht vorliegt. Die umsatzsteuerlichen Pflichten für eine Photovoltaikanlage bzw. ein BHKW und die Steuerpflicht der Umsätze bleiben trotz einer Antragsstellung unverändert bestehen.

Vereinfachungsregel

Die Anlagenbetreiber können einen schriftlichen Antrag stellen, wonach die Anlage ohne Gewinnerzielungsabsicht betrieben wird (sog. Liebhaberei).

Für welche Anlagen die Vereinfachungsregelung gilt

- Photovoltaikanlagen mit einer installierten Leistung von bis zu 10 kW. Diese müssen auf einem zu eigenen Wohnzwecken genutzten oder unentgeltlich überlassenen Einfamilienhaus oder Zweifamilienhaus installiert sein. Das gilt auch für eine Photovoltaikanlage auf einem dazugehörigen Carport oder einer Garage. Zudem gilt die Regelung nur für Anlagen, die nach dem 31.12.2003 in Betrieb genommen wurden.
- BHKW mit einer installierten Leistung von bis zu 2,5 kW. Auch hier gelten die übrigen Voraussetzungen wie für kleinere Photovoltaikanlagen analog.

Was kann schädlich sein?

Ist ein Teil des Gebäudes vermietet, scheidet solch ein Liebhaberei-Antrag aus. Allerdings gilt ein Einfamilienhaus/ Zweifamilienhaus trotz eines häuslichen Arbeitszimmers oder einer nur gelegentlichen entgeltlichen Vermietung von Räumen mit Einnahmen bis 520 EUR im Jahr als in vollem Umfang eigen genutzt; diese anderweitige Nutzung ist damit unschädlich.

BMF, Schreiben v. 2.6.2021, IV C 6 S 2240/19/10006 :006

Martina Eschenbacher, Steuerberaterin

Wir suchen dich als **ZAHNMEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE** (w/m/d)
für Weidenberg oder Bischofsgrün

Wir sind eine junge, erfolgreiche und innovative Zahnarztpraxis in der Nähe von Bayreuth.
Zum überdurchschnittlichen Gehalt und attraktivem Schichtsystem bieten wir auch Weiterbildungen und gute Karrierechancen.
Du bist ZFA und hast Lust? Dann freuen wir uns auch auf deine Bewerbung.

ZÖGER NICHT – WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

TOP 100 top100.de Top-Innovator 2021

Überörtliche Gemeinschaftspraxis Irene & Andreas Klinkisch
Zahnärzte

Standorte: Weidenberg & Bischofsgrün | z. Hd. Herrn Johannes Langer
Nikolaus-Höfer-Straße 2 | 95466 Weidenberg
E-Mail: bewerbung@praxis-klinkisch.de | www.praxis-klinkisch.de

Unsere Praxen wachsen!
Wachse mit uns.